



POSITIONSPAPIER

Mentoring mit Haltung

Der Mentor.Ring Hamburg und die unterzeichnenden Programme vertreten Werte, die auf der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der UN sowie der UN-Kinderrechtskonvention, dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz und den Sustainable Development Goals (SDGs) beruhen.

Die folgenden sieben Ziele bestimmen die (Qualitäts-) Richtlinien unserer Arbeit.

1 Mentees vor Grenzverletzungen schützen

Unser Ziel ist es, unsere Mentees auf ihrem Weg zu stärken. Wir setzen uns aktiv dafür ein, unsere Mentees vor **Diskriminierung, Erniedrigung und Übergriffen jeglicher Art und jeglichen Ausmaßes** (verbale/nonverbale, sexuelle, familiäre, schulische, soziale, emotionale Gewalt) zu schützen, indem wir

- ➔ mögliche **Risikofaktoren** benennen und im Blick behalten,
- ➔ bestmöglich **Qualitätsstandards** (bspw. des Mentor.Ring, eigene oder andere) beachten und
- ➔ uns mit anderen Programmen **austauschen**.

2 Prävention

Wir erachten Präventionskonzepte als Voraussetzung für soziales Mentoring. Daher erarbeiten wir **Präventionsmaßnahmen für alle Zielgruppen** (wie z.B. Mentees, Mentor:innen, Eltern, Projektkoordinator:innen, weitere Haupt- und Ehrenamtliche), setzen diese um und machen sie öffentlich.

- ➔ **Individuelle Schutzkonzepte** sind dabei einer der wichtigsten Bausteine bei der Qualitätssicherung und geben allen Beteiligten Handlungssicherheit.
- ➔ Diese müssen dafür nicht nur geschrieben, sondern auch **gelebt** werden!





3 Respekt, Achtung und Toleranz

Wir leben und fördern **Respekt, Achtung und Toleranz in unseren Mentoringbeziehungen:**

- ➔ Wir halten unsere Mentor:innen dazu an, die **Unterschiede** zwischen ihnen und ihren Mentees (und ihren Bezugspersonen) zu achten, ihre **Lebensentscheidungen** zu respektieren und zu tolerieren, vor allem bei divergierenden Lebenswelten.
- ➔ Bei uns steht dabei das **Recht auf Selbstbestimmung für den:die Mentee** stets über dem Bildungs- und/oder Unterstützungsauftrag des:der Mentor:in.

4 Antidiskriminierung leben und Diversität lieben

Wir vertreten die Überzeugung, dass **Heterogenität einen Gewinn und ein Potenzial** für unsere Gesellschaft darstellt und eine nachhaltige Entwicklung sichert. Unser Ziel ist es daher, **Diskriminierung in allen Dimensionen** (u.a. kulturelle Identitäten, Geschlecht, sexuelle Orientierung, Alter, körperliche und geistige Fähigkeiten, Religion und Weltanschauung, soziale Herkunft) **entgegenzuwirken**.

- ➔ Wir setzen uns umfassend für **Akzeptanz und Respekt** gegenüber individuellen, sozialen und strukturellen Unterschieden und Gemeinsamkeiten von Menschen ein – sowohl, indem wir die **Betroffenen stärken**, als auch, indem wir uns aktiv **dagegen wenden**.
- ➔ Dabei ist es uns auch wichtig, das eigene Verhalten immer wieder **selbstkritisch** zu hinterfragen.

5 Chancengleichheit und Inklusion fördern

Wir vertreten die Meinung, dass alle Menschen die gleichen Möglichkeiten haben sollten, ihr Potenzial zu entfalten und erfolgreich zu sein. Mit sozialem Mentoring verfolgen wir das Ziel, **Zugänge zu stärken und Schwellen abzubauen**. Dies umfasst vor allem:

- ➔ den Zugang zu **Bildung**,
- ➔ **Berufschancen** und
- ➔ die Teilhabe an **gesellschaftlichen Ressourcen**.



6 Demokratie und Partizipation fördern

Unserer Arbeit liegt das Bewusstsein zugrunde, dass jeder Mensch die **gleichen Rechte** hat. Daher setzen wir uns dafür ein, dass jede:r **(mit-)bestimmen** darf –auch in Mentoringbeziehungen. Für unsere Arbeit bedeutet das, darauf zu achten, dass

- ➔ persönliche **Interessen gewahrt** werden und
- ➔ gemeinsame Aktivitäten und Kommunikationswege **von beiden Seiten gestaltet** werden.

7 Nachhaltig handeln

Wir handeln wirkungsorientiert in dem Wissen, dass alles, was wir tun, eine Auswirkung hat. Im Sinne einer **Bildung für nachhaltige Entwicklung** möchten wir daher

- ➔ alle im Projekt beteiligten Personengruppen dazu befähigen, die Zukunft in einer globalisierten Welt **aktiv, eigenverantwortlich** und **verantwortungsbewusst** zu gestalten.
- ➔ die **Konsequenzen unseres Handelns** auf die Dimensionen Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft mitdenken und uns bewusst machen.



Dieses Positionspapier wird von zahlreichen Mentoringprogrammen mitgetragen.

Mentoring mit Haltung wurde initiiert und wird umgesetzt vom Mentor.Ring Hamburg e.V.

Unterstützt durch „Landungsbrücken – Patenschaften in Hamburg stärken“

Ein Projekt der



In Kooperation mit dem



Gefördert vom:



und gefördert von einem Bündnis Hamburger Stiftungen